

## Staffel und Elz II verlassen die Oberliga

**Limburg-Weilburg.** Bereits frühzeitig musste in der Tischtennis-Oberliga Südwest der TTC Staffel die Segel streichen. Am Ende belegte das Team, das meist auf seinen Spitzenspieler Ronny Zwick hatte verzichten müssen, mit je einem Sieg und einem Remis nur den letzten Platz. Die Bilanzen von Ronny Zwick (6:4), Thomas Knossalla (17:22), Stefan Greipel (10:27), André Tamoschus (11:26), Andreas Nasdalak (14:20) und Raphael Trost (12:20) zeigen zwar das Anknüpfen gegen den Abstieg, waren aber zu negativ.

Beim Nachbarn TTC Elz II glaubte man lange Zeit, dass die Klasse zu halten wäre, doch einige überraschende Siege der Konkurrenten gegen schon gesicherte Gegner, die nicht mehr komplett antraten, machten diese Hoffnung für Sebastian Laux 20:20, Sebastian König 12:29, Jannis Seyffert 14:14, Kay Seyffert 17:19, Thomas Weikert 14:17, Werner Englisch 13:16 und René Loraing 7:13 zunichte. Eigentlich ist der Abstieg deshalb ebenso unnötig wie auch ärgerlich. So finden sich beide Teams in der kommenden Saison in der Tischtennis-Hessenliga wieder.

**Rangliste:** 1. Richard Prause (TG Nieder-Roden) 9,00 Punkte (33:0), 2. Mika Räsänen (SG Anspach) 8,44 (15:1), 3. Xiaojun Gao (TG Obertshausen) 7,96 (23:3), 4. Yanjun Gao (TG Obertshausen) 7,50 (5:1), 5. Marcin Jadczyk (TG Obertshausen) 6,62 (33:6), 6. Vaclav Frydrych (SV Mörtenbach) 6,28 (30:13), 7. Jens Schabacker (SG Anspach) 6,16 (26:12), 8. Tobias Beck (BW Münster) 6,15 (28:13), 9. Jens Lilienthal (SV RW Biebrich) 6,08 (25:12), 10. Andreas Gehm (Spvgg. Hochheim) 6,00 (26:13), 11. Christopher Wilhelm (Spvgg. Hochheim) 5,10 (17:13), 16. Daniel Weitz (Spvgg. Hochheim) 5,03 (24:7); **Doppel:** 1. Renkewitz/Richter (Spvgg. Hochheim) 21:1, 2. Schlicht/Tyler (TTC BG Bad Homburg) 20:6, 3. Gehm/Weitz (Spvgg. Hochheim) 18:5, 4. Jatta/Wilhelm (Spvgg. Hochheim) 16:4, 5. Beck/Kemmler (BW Münster) 15:5, 6. Prause/Surin (TG Nieder-Roden) 10:2, 7. X. Gao/Jadczyk (TG Obertshausen) 9:1, 8. Jadczyk/Wang (TG Obertshausen) 6:1.

### TABELLE

Oberliga Südwest, Herren	Punkte	S	N	U	Punkte
1. TG Obertshausen	22	20	1	1	194,76
2. Spvgg. Hochheim	22	19	2	1	189,62
3. TG Nieder-Roden	22	18	2	2	186,89
4. TTC Lampertheim II	22	13	7	2	163,133
5. SV Mörtenbach	22	8	9	5	150,156
6. DJK BW Münster	22	9	10	3	128,157
7. SG Anspach	22	9	11	2	133,153
8. TTC BG Bad Homburg	22	8	12	2	124,162
9. TTC Elz II	22	7	14	5	125,172
10. SV Biebrich	22	5	14	3	119,174
11. SV Darmstadt 98	22	3	17	6	93,178
12. TTC Staffel	22	1	20	1	99,191



Andreas Nasdalak zeigte besonders in der Rückrunde eine ganz starke Formsteigerung, konnte aber den Abstieg des TTC Staffel aus der Oberliga auch nicht verhindern. Foto: Hadaschick

# Je zwei „Pötte“ für den TV Elz und die TG Camberg

Bei den Kreis-Schüler-Mehrkampf-Meisterschaften der Leichtathleten beim TSV Kirberg: TV Elz und TuS Weilmünster stellen je drei Einzelsieger

**Die Kreis-Schüler-Mehrkampf-Meisterschaften der Leichtathleten in Kirberg waren mit mehr als 300 Teilnehmern erwartungsgemäß stark besucht. Je zwei Pokale gewannen der TV Elz und die TG Camberg.**

Von Bernd Meuser

**Hünfelden-Kirberg.** Der ausreichende TSV Kirberg hatte die Wettkampfstätten mustergetreu vorbereitet, und die Organisatoren erholten für den reibungslosen Ablauf viel Lob. In der Tat: Der heisse Nachwuchs kämpfte mit großer Begeisterung um jeden Punkt.

In einer zeitnahen, stimmungsvollen Siegerehrung wurden die Pokale für die Mannschaftswertungen überreicht. Je zwei Trophäen nahmen der TV Elz und die TG Camberg mit nach Hause, je einmal wurden der TuS Weilmün-



Eine ungewöhnliche Kulisse gab es für die Masters-Ruderer des Limburger Clubs für Wassersport beim Zieleinlauf der Bodenseeregatta in Konstanz.

## Die Schmalen und die Breiten

„3 Miles of Constance“-Regatta im Rahmen der Internationalen Bodenseeweche

**Statt „quer durch Deutschland“ waren die Masters-Ruderer des Limburger Clubs für Wassersport „längs durch Deutschland“ unterwegs, und zwar zur „3 Miles of Constance“-Regatta im Rahmen der Internationalen Bodenseeweche. Die LCWler waren mit zwei Achtern vertreten und belegten den 6. und den 8. Platz.**

Von Dr. Jutta Will

**Staad/Limburg.** Alle Rennachter-Besetzungen starteten zeitgleich zur Staad beim Staader Clubhaus. Im Rennachter, also der schmalen Bootversion, waren Thomas Sobanski, Holger Will, Manfred Wüst, Jochen Förster, Birger Scheuer,

Christoph Bendel, Manfred Hopf, Reiner Stein und Steuermann Oliver Muth unterwegs und wurden Sechste. Der Clou: Das zweite Limburger Boot, ein breiter Gigachter, durfte mit einer Minute Vorsprung vor den Rennachtern starten und kam als achtes Boot ins Ziel. Hierbei konnte die Mannschaft mit Jörg Domurath, Andreas Nebgen, Klaus Ranglack, Heinz Weber, Horst Kappes, Ulrich Bähr, Lothar Rompel, Ulrich Arhelger und Steuerfrau Christine Domurath sogar noch zwei gegnerische Mannschaften im Rennachter hinter sich lassen. Nach knapp fünf Kilometern Strecke wurde die virtuelle Ziellinie im Konstanzer Stadthafen unter dem Jubel der begeisterten Zuschauer überquert.

Die Limburger waren die Teilnehmer mit der weitesten Anreise gewesen (zirka 400 km), da hatten es die gegnerischen Boote – unter anderem aus Tübingen oder Schaffhausen – schon einfacher, nach Konstanz zu kommen. Bei der Regatta selbst herrschten schwierige Wasserbedingungen, da die Strecke auf dem Bodensee windanfällig ist und die Ruderer schon vor dem Rennen durch hohe Wellen Wasser im Boot hatten.

**Ruderer besuchen Segler**

Aber die Ruderregatta war nicht alles bei der Internationalen Bodenseeweche, bei der es außerdem nach Segelregatten, Wasserskiveranstaltungen und Oldtimertreffen gab. Die Limburger ließen sich ei-

nen Besuch bei der Segelregatta nicht entgehen und waren als Zuschauer an Bord eines großen Motorbootes – exklusiv mit einem Regattasprecher ausgestattet – live „vor Ort“. Ein weiteres Highlight war der Besuch des „Imperia-Sprints“. Hier handelt es sich um eine abendliche Rudersprintregatta der Bodenseestädte. Der Sieger wurde auf der 350 Meter langen Strecke im K.o.-Verfahren ermittelt. Alle teilnehmenden Ruderboote waren mit Leuchtdioden ausgestattet – jedes Boot in einer anderen Farbe – ein seltener Anblick.

Die weite Anreise hat sich für die Limburger nicht nur durch die schöne Regatta, sondern auch insgesamt durch den Besuch der Bodenseeweche gelohnt.

## Lüke und Berghofer schnellster U23-Zweier

**Köln/Limburg.** Nach der erfolgreichen Vorstellung in Duisburg, wo sich der Vierer um Jan Lüke klar als schnellstes U23-Boot positioniert hatte, ging es für den Limburger nun wieder zurück in den Zweier. Hartmut Buschbacher, Cheftrainer im Deutschen Ruder-Verband (DRV) hatte alle Kader-Athleten zu einem erneuten Kleinboot-Test nach Köln bestellt. In der jeweils kleinstmöglichen Bootsklasse – dem Zweier ohne Steuermann – sollten die Nationalmannschafts-Anwärter noch einmal ihre individuelle Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen. Keine ungewohnte Aufgabe für Jan Lüke und seinen Partner Simon Berghofer (Offen-

bach), die bereits ihre dritte gemeinsame Saison fahren und stets zu den zehn schnellsten Mannschaften Deutschlands gehören. Gut vorbereitet von Dietmar Langusch gingen sie in den Vorlauf. Nach einer schnellen ersten Hälfte konnten sie auf dem ersten Kilometer sogar das Tempo etwas herausnehmen. Mit einem komfortablen Vorsprung von fünf Sekunden überquerten sie als zweites Boot die Ziellinie und waren direkt für den Zwischenlauf gesetzt. Dort sah es zur Streckenhälfte einen Moment lang nicht gut aus; die jungen Hessen lagen nur an vierter Stelle. Jetzt zählten sich die vielen gemeinsamen Trainingskilo-

meter und Wettkämpfe aus, und mit einem starken Spurt kämpften sie sich zwischenzeitlich bis auf Rang zwei vor und erreichten schließlich als Dritte das A-Finale. „Mindestens den 5. Platz“, forderte Trainer Dietmar Langusch. Dies wäre die Bestätigung der Platzierung bei den Deutschen Kleinbootmeisterschaften im April gewesen (die zwei schnellsten Zweier waren nicht in Köln, sondern beim World-Cup in Bled/Slowenien am Start). Aber Jan Lüke und Simon Berghofer hatten Größeres vor: Vom Start weg lagen sie auf Rang drei und vermochten alle Angriffe der Verfolger erfolgreich zu kontern. So kamen die Hessen als schnellstes

U23-Boot auf dem Bronzerang ins Ziel, gefolgt von ihren Viererpartnern aus Brandenburg/Magdeburg. Gemeinsam bestritten sie abschließend noch einen Testwettkampf im Vierer, auch hier war nur die Kombination aus den Erst- und Zweitplatzierten Zweiern schneller. Damit konnte der gesamte Vierer seinen Anspruch auf die Nominierung zur U23-Weltmeisterschaft untermauern.

Nächste Station ist am 12./13. Juni die Internationale Regatta in Ratzeburg, wo erneut der Vierer geteilt werden soll, bevor Ende Juni in Essen bei den Deutschen U23-Meisterschaften die WM-Qualifikation ausgefahren wird. kil

## DFB-Stützpunkt Hünfelden glänzt

**Limburg-Weilburg.** Zum Leistungsvergleich trafen sich in Ohren die DFB-Stützpunkte Hünfelden und Taunusstein. Während das Team aus dem NNP-Land mit einem gemischten Team der Jahrgänge 1996 und 1997 antrat, waren die Gäste überwiegend mit Spielern des älteren Jahrgangs angeteilt. Die Gäste bestimmten zunächst auch das Spielgeschehen, wirkten eingesperrt und zeigten zunächst die reifere Spielanlage. Bei den Talenten aus dem Kreis Limburg-Weilburg war zu erkennen, dass sie in dieser Zusammensetzung noch nicht zusammengespielt hatten und einige auf ungewohnten Positionen zum Einsatz kamen. Mit zunehmender Spieldauer kamen die von den Stützpunkttrainern Uli Deisel und Bernd Eufinger betreuten Jungs aber besser ins Spiel und boten dem Gegner Paroli. Die Folge war die Führung durch Fabian Heckel, die aber nur wenige Minuten Bestand hatte. Noch vor der Pause konnte Leon Kissel sein Team wieder in Führung bringen.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit Vorteilen für die Talente aus dem Hünfelder Stützpunkt. Die Abwehr um Zubair Din und Vincenzo lo Guasto stand sicher, und in der Offensive wurden einige gute Chancen erspielt, von denen Leon Kissel eine zum 3:1 nutzte. Auch der Anschlusstreffer der Gäste wurde umgehend mit dem vierten Treffer durch Arne Breuer beantwortet. Unter den Augen von Regionalauswahltrainer Walter Reitz, der das Treffen zur Talentsichtung nutzte, blieb es beim verdienten Sieg der Limburg-Weilburger.

**Zum Einsatz kamen:** Jann Bangert (JFC Frankfurt), Lukas Scholl (JSG Waldbrunn), Nico Sender, Max Kunz (beide FC Dorn-dorf), Robin Jeuck, Lukas Fries (beide SV Elz), Luca Jähnel (SF Eisbachtal), Vincenzo lo Guasto (JFV Dietkirchen/Offheim), Zubair Din (JSG Aarbergen), Arne Breuer (JSG Waldbrunn), Jakob Weil, Leon Kissel (JSG Lahntal), Fabian Meurer (JFV Dietkirchen/Offheim), Max Krüger, Nils Lieber (JSG Hünfelden), Jens Te Poel (JSG Waldbrunn), Alexander Fröhlich (SV Mengerskirchen), Luca Fuhrmann, Alexander Götz, Fabian Heckel (alle FSV Mainz 05).

## Gewitter stoppt B-Liga-Relegation

**Limburg-Eschhofen.** Das zweite Relegationsspiel um den Auf- oder Abstieg aus der Fußball-Kreisliga B wurde nach zehn Minuten beim Spielstand von 0:0 wegen eines Wolkenbruches und Gewitters abgebrochen. bb

**RELEGATION KREISLIGAB**

**VfL Eschhofen 2 – SV Elz 0:0 abgebrochen.** Spieler und Zuschauer ahnten schon kurz vor dem Anpfiff von Schiedsrichter Florian Hartmann aus Laubuseschbach nichts Gutes. Dunkle Regenwolken hatten sich über Limburg zusammen gebraut und entluden sich nach zehn Minuten in heftiger Art und Weise. Schiedsrichter Hartmann unterbrach zunächst und signalisierte nach 20 Minuten, dass er das Spiel abbrechen werde, wenn noch weitere Donnerschläge zu hören seien. Nach weiteren zehn Minuten sprachen die Spieler zwar mit Engelsingungen auf den Unparteiischen ein, die Partie fortzusetzen, doch der wollte die Verantwort-

ung nicht mehr übernehmen. Die Partie wird nun am Mittwoch um 19.30 Uhr an gleicher Stelle ausgetragen. SV Arfurt gegen Eschhofen 2 wird neu angesetzt. bb

**Eschhofen:** Degele, Kunzer, Honscher, Reich, Spieler, A. Zell, Vogt, Litzinger, Muth, Meyer, Wotrubez – **Elz:** Sauer, T. Klötzel, Schmeiser, Warzecha, Maurer, Martin, Schiffmann, M. Klötzel, Paul, m Sapel, Kurz – **SR:** Hartmann (Laubuseschbach) – **Zuschauer:** 120.



Christian Muth (rechts) fährt Tobias Schiffmann in die Parade.



Oliver Litzinger (links) vom VfL Eschhofen sollte es noch mal richten. Hier im Zweikampf mit Sebastian Sapel. Fotos: Bude

ter, der LC Mengerskirchen, die LG Brechen und der gastgebende TSV Kirberg ausgezeichnet. Mit je drei Einzelsiegern waren der TV Elz und der TuS Weilmünster am erfolgreichsten.

**Dreikämpfe**

**Schülerinnen: W8:** 1. Sherine Ahlback (TV Elz) 972; 2. Noelle Trost (LG Brechen) 731; 3. Lara Diefenbach (TV Elz) 660; 4. Antonia Weier (LG Brechen) 658; 5. Antonia Kersting (TG Camberg) 652; 6. Antonia Bender (TSV Kirberg) 609; 7. Elena Jung (LG Brechen) 606; 8. Fabienne Kregel (LC Mengerskirchen) 591. **W9:** 1. Anna Höhler (Lf Villmar) 1002; 2. Angelina Ratscher (LG Brechen) 921; 3. Sanya Viererer (TG Camberg) 869; 4. Janina Friedrich (LG Brechen) 846; 5. Alisa Meißner (TG Camberg) 836; 6. Emily Zsembera (TV Elz) 830; 7. Alina Schmidt (LC Mengerskirchen) 818; 8. Emma Schäfer (TV Elz) 796. **Mannschaftswertung: W8/W9:** 1. TV Elz (Ahlback; Zsembera; Schäfer; Lottermann; Stucke) 4902; 2. LG Brechen 3866; 3. TG Camberg 3531; 4. TV Elz 3462; 5. LC Mengerskirchen 3118; 6. TV Elz 3069; 7. LG Brechen 2826; 8. TV Elz 2657. **W10:** 1.

Paulina Becker (TV Elz) 1064; 2. Laura Siegl (TuS Weilmünster) 1040; 3. Luca Marie Franz (TG Camberg) 1039; 4. Chiara Stiller (LG Brechen) 1019; 5. Darleen Krenthoft (TV Eschhofen) 1000; 6. Valeria von Baekmann (LG Runkel) 982; 7. Hannah Schmidt 944; 8. Sarah Trost (beide LG Brechen) 939. **W11:** 1. Sophia Fernandez (TG Camberg) 1270; 2. Kira-Sophie Lein (TuS Weilmünster) 125; 3. Cosima Donks (TG Camberg) 1131; 4. Clara Matthesius (TV Eschhofen) 1094; 5. Caja Ermerth (TuS Weilmünster) 1080; 6. Lisa Grimm (TG Camberg) 1074; 7. Annabella Ziegler (TuS Weilmünster) 1028; 8. Valerie Grimm (Lf Villmar) 1016. **Mannschaftswertung: W10/W11:** 1. TG Camberg (Fernandez; Donks; Grimm; Franz; Lederer) 5468; 2. TuS Weilmünster 5219; 3. LG Brechen 4803; 4. TSV Kirberg 4516; 5. TG Camberg 4411; 6. TV Eschhofen 4344. **W12:** 1. Julika Leichthammer (TG Camberg) 1355; 2. Fabienne Pfeiffer 1323; 3. Alisa Stellweg 1294; 4. Fabienne Pabst (alle TSV Kirberg) 1255; 5. Sophie Möller 1235; 6. Anna Stückel 1197; 7. Jana Schäfer (alle TV Elz) 1145; 8. Vanessa Saame (TG Camberg) 1117. **W13:** 1. Laura Edel (TV Eschhofen) 1330; 2. Annika Schubert (TV Elz) 1292; 3. Sonja Bogner 1289; 4. Mona Hörning (beide TG Camberg) 1283;

5. Jana Otto (TuS Lindenhofshausen) 1215; 6. Milena Hümmel (TG Camberg) 1213; 7. Katharina Kerth (LSG Goldener Grund) 1195; 8. Laura Willems (TG Camberg) 1182. **Mannschaftswertung: W12/W13:** 1. TG Camberg (Leichthammer; Bogner; Hörning; Hümmel; Willems) 6322; 2. TSV Kirberg 6131; 3. TV Elz 5993. **Schüler: M8:** 1. Jona Schillfer (TuS Weilmünster) 679; 2. Noah Hennemann (TV Elz) 630; 3. Thilo Weyrich (TG Camberg) 623; 4. Luca Brühl (TV Elz) 622; 5. Leo Eichhorn (TSV Kirberg) 595; 6. Nico Weinbrenner (TuS Weilmünster) 594; 7. Simon Krell 593; 8. Alexander Lawaczek (beide TG Camberg) 574. **M9:** 1. Erk Rompel (alle TV Elz) 1145; 2. Felix Lang 789; 3. Florian Födisch (beide LC Mengerskirchen) 766; 4. Marvin Kreis (TG Camberg) 764; 5. Johannes Krell (TG Camberg) 756; 6. Finn Schumacher (LG Brechen) 736; 7. Maximilian Schultheis (LC Mengerskirchen) 725; 8. Lukas Quint (TuS Lindenhofshausen) 716. **Mannschaftswertung: M8/M9:** 1. LC Mengerskirchen (Lang; Födisch; Schultheis; Schellenberger; Böcher) 3363; 2. TG Camberg 3309; 3. TV Elz 3212; 4. TuS Weilmünster 3125; 5. TSV Kirberg 2652; 6. TV Elz 2647. **M10:** 1. Jan Wenzel (TuS Weilmünster) 997; 2. Simon Drewes (TG Camberg) 913;

3. Marvin Schmidt (LSG Goldener Grund) 896; 4. Maximilian Weier (LC Mengerskirchen) 860; 5. Tim Kremer (LG Dornburg) 856; 6. Merlin Burbach (TG Camberg) 856; 7. Timo Kohlhagen (TSV Kirberg) 846; 8. Vincent Haas (LSG Goldener Grund) 837. **M11:** 1. Lukas Sandmann 1127; 2. Erik Wenzel (beide TuS Weilmünster) 1102; 3. Nico Reitz (LC Mengerskirchen) 1055; 4. Sebastian Arnold (TuS Weilmünster) 1008; 5. Silas Henrich (LC Mengerskirchen) 982; 6. Torben Benner (Lf Villmar) 969; 7. Julius Groß (LG Brechen) 961; 8. Julian Brejnik (LC Mengerskirchen) 951. **Mannschaftswertung: M10/M11:** 1. TuS Weilmünster (Sandmann; E. Wenzel; Arnold; J. Wenzel; Lippert) 5126; 2. LC Mengerskirchen 4791; 3. TuS Lindenhofshausen 4177; 4. TG Camberg 3834; 5. TSV Kirberg 3597. **M12:** 1. Kai Bussek (TSV Kirberg) 1126; 2. Jonas Klein (Lf Villmar) 1054; 3. Bastian Kegler (TSV Kirberg) 1034; 4. Florian Machoczek (TuS Lindenhofshausen) 999; 5. Bastian Trost (TuS Lindenhofshausen) 954; 6. Maximilian Robinson 939; 7. Jasper Blick (beide TG Camberg) 933; 8. Lorenz Braun (Lf Villmar) 925. **M13:** 1. Jonas Bachmann (TV Elz) 1270; 2. Marc Gendritzki (LSG Goldener Grund) 1260; 3. Robin Hohm (TuS Weilmünster) 1229; 4. Ben Otto (TuS Lin-

denhofshausen) 1192; 5. Lukas Fries (TV Elz) 1180; 6. Marvin Koch (LG Brechen) 1179; 7. Alexander Urban (TG Camberg) 1123; 8. Eric Völker (TSV Kirberg) 1122. **Mannschaftswertung: M12/M13:** 1. TSV Kirberg (Bussek; Völker; Stephan; Kegler; Preuber) 5357; 2. TG Camberg 4882.

**Vierkämpfe**

**Schülerinnen: W12:** 1. Alisa Stellweg 1738; 2. Fabienne Pfeiffer 1691; 3. Fabienne Pabst (alle TSV Kirberg) 1597; 4. Anna Stückel 1539; 5. Jana Schäfer 1487; 6. Helena Müller (alle TV Elz) 1418; 7. Nora Hörning (TG Camberg) 1409; 8. Julia Rosenkranz (TuS Weilmünster) 1362. **W13:** 1. Mona Hörning (TG Camberg) 1776; 2. Hannah Matthesius (TV Eschhofen) 1742; 3. Annika Schubert (TV Elz) 1711; 4. Laura Edel (TV Eschhofen) 1645; 5. Katharina Kerth (LSG Goldener Grund) 1589; 6. Jana Otto (TuS Lindenhofshausen) 1557; 7. Selina Weinbrenner (TuS Weilmünster) 1477; 8. Simone Mohr (TSV Kirberg) 1451. **Mannschaftswertung: W12/W13:** 1. TSV Kirberg (Stellweg; Pfeiffer; Pabst; Mohr; Kuhlsch) 7915; 2. TV Elz 7451. **W14:** 1. Nathalie Buschung (TV Eschhofen) 2057; 2. Alina Böckling 1740; 3. Franziska Rosbach 1627; 4. Sarah Kon-

häuser (alle TV Elz) 1588; 5. Lorena Kremer (LSG Goldener Grund) 1582; 6. Sophia Reuter (TSV Kirberg) 1443; 7. Antonia Klös (LSG Goldener Grund) 1434; 8. Luisa Geis (TuS Lindenhofshausen) 1394. **W15:** 1. Lea Seyffert (LSG Goldener Grund) 1972; 2. Hannah Becker 1924; 3. Jana Romanowski (beide TV Elz) 1881; 4. Kyra Seyffert 1788; 5. Selina Bös (beide LSG Goldener Grund) 1692; 6. Clara Möller (TV Elz) 1654. **Mannschaftswertung: W14/W15:** 1. TV Elz (Becker; Romanowski; Böckling; Möller; Rosbach) 8826; 2. LSG Goldener Grund) 8468.

**Schüler: M12:** 1. Kai Bussek 1466; 2. Bastian Kegler (beide TSV Kirberg) 1281. **M13:** 1. Marc Gendritzki (LSG Goldener Grund) 1769; 2. Lonas Bachmann (TV Elz) 1759; 3. Robin Hohm (TuS Weilmünster) 1677; 4. Lukas Fries (TV Elz) 1607; 5. Eric Völker 1506; 6. Niklas Knapp (beide TSV Kirberg) 1397. **M14:** 1. Patrick Deisel (LG Brechen) 1721; 2. David Klein 1666; 3. Marius Braun (beide Lf Villmar) 1268. **M15:** 1. Alexander Fiehn (Lf Villmar) 1887; 2. Philipp Schneider 1817; 3. Johannes Schermuly 1705; 4. Christian Stahl 1635; 5. Florina Kummer (alle LG Brechen) 1585. **Mannschaftswertung: M14/M15:** 1. LG Brechen (Schneider, Deisel; Schermuly; Stahl; Kummer) 8463.